|  |  |
| --- | --- |
| **Selbstverpflichtung** **für einen Grenzen-wahrenden Umgang im Miteinander in der Ev.-Luth. Luther-Kirchengemeinde Pinneberg** |  |

Diese Verhaltensregeln wurden in den Präventionsschulungen des Kirchenkreises Hamburg-West/ Südholstein mit Mitarbeitenden und Leitungskräften erarbeitet. Sie sind an Leitsätzen des Kirchenkreises für ein professionellen Verhaltens und Handeln in der Arbeit mit anvertrauten Personen und im Umgang miteinander orientiert. Diesen Verhaltensregeln verpflichten wir uns. Sie werden regelmäßig in den Präventionsschulungen mit den Mitarbeitenden kritisch diskutiert und ggf. auch verändert und ergänzt.

* Ich begegne allen Menschen, mit denen ich im Rahmen meines kirchengemeindlichen Engagements zu tun habe, mit Respekt. Das bedeutet:
	+ Ich verzichte auf abwertende oder ausgrenzende Verhaltensweisen und Sprache.
	+ Ich achte die persönlichen Grenzen anderer Menschen und trage damit zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Nähe und Distanz bei.
	+ Ich hinterfrage Situationen, bei denen ich das Gefühl habe, dass Grenzen von anderen Personen verletzt werden. Ich spreche sie in unseren Dienstbesprechungen, Teamsitzungen oder gegenüber meiner Leitungsperson an und verharmlose und übertreibe dabei nicht.
* Mir ist bewusst, dass ich als haupt- oder ehrenamtlich mitarbeitende Person der Kirchengemeinde eine Vertrauensperson bin. Ich nutze meine Rolle nicht aus, um eigene Bedürfnisse zu befriedigen.
* Ich kenne und beachte die gesetzlichen Vorschriften zum Schutz vor sexualisierter Gewalt der Nordkirche. Mir ist bewusst, dass jede sexuelle Handlung mit anvertrauten und hilfesuchenden Personen eine strafbare Handlung mit entsprechenden rechtlichen Folgen ist.
* Im Konfliktfall und bei Hinweisen auf schwerwiegende Probleme innerhalb kirchlicher Arbeitsfelder wende ich mich an die Pfarrpersonen (seelsorgliche Verschwiegenheit) oder die präventionsbeauftragte Person.
* Bei einem Verdacht auf sexualisierte Grenzverletzungen und Gewalt handle ich nach dem Interventionsplan des Kirchenkreises und informiere die meldebeauftragte Person des Kirchenkreises.

Pinneberg, den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 (Unterschrift)